

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1878

5.11.1878



Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe. 135.

Dienstag, den 5. November 1878.

IV. Quartal. 119. Abonnements-Vorstellung.

Coriolan.

Tragödie in fünf Akten von William Shakespeare.
Nach Tieck's Uebersetzung für die Bühne eingerichtet von Eduard Devrient.
Die Ouverture von Ludwig van Beethoven.
Die zur Handlung des ersten Akts gehörige Musik von Wilhelm Kalliwoda.

Personen:

Cominius, römischer Consul	Herr Schneider.
Cajus Marcius, } römische Feldherren	Herr Grösser.
Titus Lartius, }	Herr Schilling.
Menenius Agrippa, } Senatoren	Herr Höcker.
Publicola, }	Herr Harlacher.
Sicinius Velutus, } Volkstribunen	Herr Nebe.
Junius Brutus, }	Herr Lange.
Ein römischer Aedil	Herr Bayer.
Römische Bürger	Herr Morgenweg.
	Herr Kürner.
	Herr Hansen.
	Herr Denninger.
	Herr Basen.
Tullus Aufidius, Feldherr der Volcker	Herr von Horar.
Ein volckischer Senator	Herr Consentius.
Volckische Hauptleute	Herr Klumpp.
	Herr Bösch.
Volckische Wachen	Herr Klages.
	Herr Kopf.
	Herr Ludwig.
Diener des Aufidius	Herr Humfker.
	Herr Stöbe.
Volumnia, des Marcius Mutter	Frau Lange.
Virgilia, seine Gattin	Fräulein Schanzer.
Sein kleiner Sohn	Max Klumpp.
Valeria, Virgilia's Freundin	Fräulein Schaupp.
Eine Dienerin der Virgilia	Fräul. Julie Schwarz.
Römer und Volcker. Senatoren. Patricier. Tribunen. Aedilen. Victoren. Krieger. Bürger. Frauen.	

Der Schauplatz ist theils in Rom, theils im Gebiete der Volcker.

Anfang: sechs Uhr. Ende: nach halb zehn Uhr.
Kasse-Öffnung: halb 6 Uhr.

Krank: Herr Holdampf.

Preise der Plätze.

Balkon-Fremdenloge . . . 3 M. 50 Pf.	Balkon-Stehplatz . . . 1 M. 80 Pf.	Logen III. Rang . . . 1 M. 40 Pf.
Fremdenloge II. Rang 2 " 40 "	Parterre-Logen . . . 2 " 10 "	III. Rang. Sitzplätze . . . 90 "
Fremdenloge im Parterre 2 " 40 "	Logen II. Rang . . . 1 " 80 "	III. Rang. Stehplätze . . . 70 "
Logen I. Rang . . . 3 " — "	Parterre-Sperrsitze . . . 2 " 10 "	IV. Rang. Mitte . . . 60 "
Balkon 3 " — "	Parterre 1 " 40 "	IV. Rang. Seite . . . 40 "

Damit an der Kasse durch Geldwechseln kein Aufenthalt entsteht, wird nur abgezahltes Geld angenommen.

Der **Billetverkauf** findet am Tage der Vorstellung von 11—1 Uhr und an der Abendkasse, die Abgabe der auf Vormerkung reservirten Billete nur von 3—4 Uhr Nachmittags des vorhergehenden Tages statt. Nur für Auswärtige werden vorgemerkte Billete zur Abendkasse und zwar längstens bis 1/4 Stunde vor Anfang der Vorstellung zurückgelegt.

Vormerkungen auf nummerirte oder Logenplätze wollen gest. persönlich oder schriftlich bei Großh. Hoftheater-Verwaltung bis längstens 12 Uhr Mittags des der Vorstellung vorhergehenden Tages gemacht werden.

Die auf **Vormerkungen abgegebenen** oder an der **Tageskasse verkauften Billete** werden an der Abendkasse nicht mehr zurückgenommen.

Mittwoch, den 6. November. Theater in Baden: 5. Abonnements-Vorstellung.

Zum ersten Male: **Sakuntala**. Schauspiel in fünf Akten, nach Kalidasa's altindischem Drama frei bearbeitet von Freiherrn A. von Wolzogen.

Donnerstag, den 7. November, IV. Quartal, 120. Abonnements-Vorstellung.

Der Troubadour. Oper in vier Akten von Verdi.

Manrico: Herr Stritt, vom Königl. Hoftheater in Stuttgart, als Gast.